

Verbandsgemeinde Kaiserslautern-Süd - Auszug aus der Niederschrift

über die 25. öffentliche Sitzung am 19.04.2018
des Gemeinderates Queidersbach

Für die Richtigkeit Verteiler 1) z.w. Veranlassung
des Auszuges:

2) zur Kenntnisnahme

Kaiserslautern, den 24.05.2018
Verbandsgemeindeverwaltung
Kaiserslautern-Süd
Im Auftrag:

TOP: 8.

Mitteilungen und Anfragen

Sachvortrag:

Ortsbürgermeister Ralph Simbgen informiert den Rat darüber, dass

- es sich bei dem Bauvorhaben „Gästehaus Felsenkopf“ um zwei getrennte Maßnahmen im Haushalt handeln würde (Anfrage Hufa vom 16.04.2018).
- lt. Hr. Lelle der Haushalt bald fertig sei und in der 20 KW darüber eine Ratssitzung stattfinden solle.
- der Südwestfunk u.a. im Altersheim und im Museum gefilmt hätte und dass die Sendung am 04.Mai 2018 unter dem Beitrag „Hierzuland“ ausgestrahlt werde.

Ratsmitglied Jürgen Schmitt will wissen, wann oder ob der bestellte Schotter mittlerweile geliefert worden sei. Laut Bürgermeister Simbgen sei dies noch nicht geschehen.

Aus der Mitte des Rates wird moniert, dass die Öffnungszeiten des Gästehauses Felsenkopf seitens der Pächter geändert worden wären. Dies sei nach deren Wissen nur durch Beschluss des Gemeinderates möglich. Ortsbürgermeister Simbgen teilt hierzu mit, dass es neue Öffnungszeiten gäbe, aber diese lt. Pachtvertrag (§ 14) nicht durch den Gemeinderat beschlossen werden müssten. Im Pachtvertrag sei geregelt, dass dem Pächter ein Ruhetag pro Woche zustehe. Dieser Ruhetag sei durch die neuen Öffnungszeiten sogar weggefallen, da das Gästehaus Felsenkopf nun jeden Mittag geöffnet hätte. Auch die Tatsache, dass nun an 4 Abenden geschlossen sei, ändere daran nichts.

Weiterhin fragt Jürgen Schmitt an,

- wann der Künstler bzgl. der Skulptur am Berg beginnen würde. Der Vorsitzende teilt mit, dass der Künstler, sobald das Wetter beständig schön bleiben würde, mit der Skulptur anfangen werde.
- wie der Sachstand bzgl. der Verschmutzungen durch Sprühereien am Gästehaus Felsenkopf sei. Hierzu informiert der Vorsitzende den Rat darüber, dass die Staatsanwaltschaft das Verfahren eingestellt hätte.

- ob es Absprachen mit der Verbandsgemeinde bzgl. des Gebäudes der Grundschule Quaidersbach geben würde. Hierüber gibt der Ortsbürgermeister die Information, dass es noch keine Gespräche mit der Verbandsgemeinde gegeben hätte.

Dieter Stichler fragt an, was mit dem Angebot der Verbandsgemeinde sei, den „Spielplatz“ am Gästehaus Felsenkopf auf ihre Kosten herzurichten?

Das Angebot solle bis zur nächsten Sitzung seitens der Verbandsgemeinde eingeholt werden.

Weiterhin fragt Ratsmitglied Stichler an, wie der Sachstand „Bürgersteig WASGAU Markt“ sei.

Ratsmitglied Dieter Straßer möchte vom Rat wissen, inwieweit nach der Begehung der Waldstraße am 25.02. der Sachstand zur Verkehrsberuhigung sei. Dies solle in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses geklärt werden, so der Vorsitzende.

Weiterhin informiert das Ratsmitglied Dieter Straßer den Rat darüber,

- dass die Beschilderung der Wanderwege in Richtung Windkraftträder desolat sei.
- die Brandschutzmaßnahmen im Kindergarten seien ausgeführt.
Es bestehe ein Bedarf an 5 Gruppen im Kindergarten, so die Antwort des Vorsitzenden auf die Frage des Ratsmitgliedes Dieter Straßer zum Sachstand Kindergarten.

Ratsmitglied Thomas Hemmer moniert die Kamera im Gästehaus Felsenkopf. Sie sei gemäß § 6 Bundesdatenschutzgesetz sofort zu entfernen. Wenn dies nicht umgehend geschehen würde, werde er den Datenschutzbeauftragten informieren.

Ratsmitglied Robert Brämer fragt an, ob das bestellte bzw. schon verbaute Fräsmaterial zertifiziert sei.

Ratsmitglied Albrecht Brewi will vom Ortsbürgermeister wissen, warum die in der Sitzung vom 28.02.2018 unter TOP 6 (Satzung zur 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung) erwähnten Fehler (s. Anlage 3 zur genannten Sitzung) noch nicht in der Friedhofsgebührensatzung behoben worden seien. Er gehe davon aus, dass die Sachbearbeiterin mehr bei der VG Landstuhl arbeite, als für die VG Kaiserslautern-Süd. Bis zur KW 20 solle die berichtigte Kalkulation vorliegen. Ansonsten solle die Ortsgemeinde die Verbandsgemeindeumlage kürzen oder die Kalkulation extern vergeben und die Kosten der Verwaltung in Rechnung stellen. Ratsmitglied Dieter Stichler war derselben Ansicht.

Ratsmitglied Gerhard Hartmann fragt an, ob in der nächsten Sitzung die Verwendung des Gebäudes der Grundschule und der Gymnastikhalle auf die Tagesordnung aufgenommen werden könne.